



28.06.2016

INNOVATION GROUP FORDERT FAIREN WETTBEWERB

In einer E-Mail wandte sich Innovation Group am Freitag an Kooperationsbetriebe, die auch mit der HUK-COBURG zusammenarbeiten. „Wir haben erfahren, dass für Ihren Betrieb die Möglichkeit besteht, in Form einer im Werkstattbereich aufzustellenden Stele, auf die Kfz-Versicherer hinzuweisen, mit denen Sie zusammenarbeiten“, heißt es in dem Schreiben, dass colornews.de vorliegt.

„WIR BEFÜRWOEN WERBUNG FÜR VERSICHERER“

Die Stuttgarter sehen die Reklame für Versicherer grundsätzlich positiv. Ausdrücklich wird in dem Schreiben das Aufstellen einer Stele erwähnt, die Bestandteil des Partnerwerkstatt-Konzeptes der HUK-COBURG ist. Die Kooperationsbetriebe sollen Innovation Group nun informieren, ob sie für Kfz-Versicherer werben. „Sollten Sie von der Möglichkeit Gebrauch gemacht haben oder noch Gebrauch machen wollen, dann informieren Sie uns bitte über Ihr Vorhaben.“

FAIREN WETTBEWERB SICHERSTELLEN

Sollten K&L-Betriebe sich für das Aufstellen einer Stele mit Werbung für Versicherern die über HUK-COBURG gesteuert werden entscheiden, fordert Innovation Group eine gleiche Signalisation für seine

Kfz-Versicherer. In der E-Mail heißt es dazu: „Aufgrund des fairen Wettbewerbs ist es zwingend erforderlich, in gleicher Größe und in gleicher Art und Güte, auch auf die Kfz-Versicherer hinzuweisen, die über Innovation Group Kunden in Ihre Betriebe steuern. Kein fairer Wettbewerb ist gegeben, wenn eine Partner-Versicherung von Innovation Group einen Kunden in Ihre Werkstatt steuert und der Kunde lediglich Hinweise (Werbung) auf Versicherer erhält, die mit dem steuernden Versicherer im Wettbewerb stehen und keinen Hinweis auf seinen eigenen Kfz-Versicherer.“

Ein Muster für die Umsetzung einer Stele hat Innovation Group den Kooperationsbetrieben bereits zur Verfügung gestellt.

Christian Simmert